
Inhaltsverzeichnis

Willkommen im Oberbergischen Kreis	2
Refugee Guide	2
Einkaufen (Lebensmittel, Kleidung, Möbel)	2
Wohnen	4
Miete und Mietvertrag	4
Wohngeld	5
Mobilität	6
Öffentliche Verkehrsmittel	6
Führerschein und Autofahren	6
Ehrenamt	8

Willkommen im Oberbergischen Kreis



Ein Umzug oder gar die Flucht in ein anderes Land kann eine große Umstellung bedeuten. Um Ihnen den Start und die Orientierung zu erleichtern, haben wir in dieser App für Sie Informationen und Kontakte zusammengestellt. Sie finden die Anlaufstellen zu den Themen Aufenthalt, Zugang zum Arbeitsmarkt und Sprachkursen. Auch zur Gesundheitsversorgung, Kinderbetreuung, Freizeitangeboten und vielem mehr.

Im Rathaus Ihrer Stadt finden Sie eine Auskunftsstelle (Bürgerbüro). Hier erfahren Sie, an welche behördlichen Ämter Sie sich vor Ort als Erstes wenden sollen und wo sich diese befinden. Adressen und Telefonnummern finden Sie hier: [!\[\]\(0f848bbd71cef6b345273b16f905912a_img.jpg\) Städte und Gemeinden](#).

Kurzinfo:

Der Oberbergische Kreis (Oberbergische Kreis) ist ein Kreis im Süden Nordrhein-Westfalens. Er gehört zum Regierungsbezirk Köln. Geographisch macht der Kreis etwa die Hälfte des Oberbergischen Landes aus [!\[\]\(a870788d6ed9b8fd294b7654a8c8526b_img.jpg\) Startseite Oberbergischer Kreis](#)

Refugee Guide

Erste Orientierung für das Zusammenleben in Deutschland

Gerade die erste Zeit in Deutschland stellt Neuankömmlinge vor viele Fragen: Wie ist das gesellschaftliche Leben organisiert? Was sind geltende Umgangsformen? Welche Normen geben Orientierung? Der REFUGEE GUIDE gibt Antworten und bietet mit Tipps und Informationen zum Leben in Deutschland eine erste Hilfe.

Die teilweise bebilderte Orientierungshilfe ist in mehreren Sprachen online verfügbar und kann auch ausgedruckt werden.

Hier gelangen Sie zur Website [!\[\]\(6a9b39b98eb945faa14c645ec99e4eaa_img.jpg\) REFUGEE GUIDE](#)

Einkaufen (Lebensmittel, Kleidung, Möbel)

Geschäfte im Oberbergischen Kreis

Lebensmittel (Lebensmittel) und Artikel für den täglichen Bedarf können Sie in einem **Discounter (Discounter)** oder **Supermarkt (Supermarkt)** kaufen.

Drogerien (Drogerien) bieten eine sehr große Auswahl an Hygieneartikeln für jedes Alter. **Discounter, Supermärkte** und **Drogerien** sind im Oberbergischen Kreis flächendeckend

vorhanden. Sie können sie gut mit den [öffentlichen Verkehrsmitteln](#) erreichen.

Möbel (Möbel), Kleidung (Kleidung) und Elektronik (Elektronik) gibt es in Fachgeschäften zu kaufen.

 In Deutschland sind die Öffnungszeiten pro Bundesland gesetzlich geregelt. Meist öffnen die Geschäfte von Montag bis Samstag zwischen 7:00 Uhr und 8:00 Uhr und schließen zwischen 19:00 Uhr und 22:00 Uhr.

 Die Adressen aller Geschäfte findet man am schnellsten im Internet. Für die einfache Suche haben wir den deutschen Begriff im Text () stehen lassen.

Haben Sie und Ihre Familie nur sehr wenig Geld?

Für Menschen mit geringem Einkommen gibt es in Deutschland die **Tafeln (Tafeln)**. Diese sammeln überschüssige, gut erhaltene Lebensmittel aus Geschäften und geben sie an Bedürftige weiter. Viele [ehrenamtliche](#) Helfer und Sponsoren machen dies möglich. Sie können Lebensmittel während der Ausgabezeiten der Tafeln erhalten. Dafür müssen Sie nachweisen, dass Sie Sozialleistungen vom [Jobcenter](#) oder vom [Sozialamt](#) bekommen.

Eine Übersicht der Tafeln im Oberbergischen Kreis erhalten Sie bei:

Oberbergische Tafel e.V.

 [Karlstr. 12, 51643 Gummersbach](#)

 [+49 \(0\) 2261549080](#)

 [Tafel Oberberg \(oberbergische-tafel.de\)](#)

Sie benötigen Ausstattung fürs Baby, Spielzeug für Kinder und Kleidung? Im Oberbergischen Kreis gibt es einige **Second Hand Läden (Second Hand Läden)**. Dort finden Sie eine kleine Auswahl zu einem günstigen Preis.

Günstige Kleidung, Möbel oder andere Gebrauchsgüter gibt es auch in Sozialkaufhäusern. Auch gebrauchte Elektrogeräte können Sie dort sehr preiswert kaufen. Das CaritasKaufhaus und die Caritas Wohnwelten sind Projekte in enger Zusammenarbeit von Caritas und Jobcenter. Nähere Informationen erhalten Sie vom [Jobcenter](#) oder dem [Sozialamt](#) in Ihrem Ort.

Übersicht Sozialkaufhäuser im Oberbergischen Kreis:

Caritas - Wohnwelten

 [Mühlenstr. 24 - 26, 51643 Gummersbach](#)

 [+49 \(0\) 22618162906](#)

CaritasKaufhaus

 [Wilhelmstr. 13, 51643 Gummersbach](#)

 [+49 \(0\) 2261600914](#)

Kaufhaus für Alle

 [Brölbahnstraße 1-5, 51545 Waldbröl](#)

 [+49 \(0\) 2291901235](#)

 Bei der ökumenischen Initiative in Wipperfürth finden Sie gut erhaltene Möbel, Elektrogeräte und Lampen. Außerdem gibt es dort viele Hausratartikel und Kleidung zu kaufen. Sie finden dort

auch Fahrräder, Bücher oder zum Beispiel Compact Discs.

Ökumenische Initiative e.V.

 [Wupperstraße 6, 51688 Wipperfürth](#)

 [+49 \(0\) 2267680831](tel:+4902267680831)

 [Ökumenische Initiative e.V.](#)

Schlagwörter: billig, Essen, Anziehen,

Wohnen

Benötigen Sie Hilfe bei der Wohnungssuche?

Das [Jobcenter](#) berät Sie, welche Möglichkeiten der Wohnungssuche Sie haben und welche Wohngröße und welche Wohnkosten in Ihrem Fall angemessen sind.

Hilfe finden Sie auch unter [Weitere Beratungsstellen](#).

Miete und Mietvertrag

Sie haben eine Wohnung gefunden?

Diese Wohnung mieten Sie von einer Person. Diese Person ist Ihr Vermieter oder Ihre Vermieterin. Mit dieser Person schließen Sie einen Vertrag. Der Vertrag sagt, dass Sie in der Wohnung wohnen dürfen. Er heißt Mietvertrag. Der Mietvertrag regelt die Rechte und Pflichten. Sie haben Rechte und Pflichten. Und Ihr Vermieter oder Ihre Vermieterin hat Rechte und Pflichten. Sie müssen zum Beispiel jeden Monat Geld bezahlen. Das ist die Miete. Ihr Vermieter oder Ihre Vermieterin muss Ihnen die Wohnung überlassen. Er oder sie muss sich auch um Reparaturen an der Wohnung kümmern.

Der Mietvertrag ist ein wichtiges Dokument. In ihm steht der Preis der Wohnung. Dort steht auch, ob Sie in der Wohnung rauchen oder Wäsche waschen dürfen. Alles ist in dem Vertrag schriftlich festgehalten. Sie verstehen etwas in dem Vertrag nicht? Fragen Sie nach. Am besten, bevor Sie den Vertrag unterschreiben.

Die Miete besteht aus der Nettokaltmiete und den Nebenkosten. Die Nebenkosten zahlen Sie auch jeden Monat. Damit bezahlen Sie laufende Kosten. Unter anderem die Reinigung des

Treppenhauses oder die Gartenarbeitskraft. Auch die Müllabfuhr bezahlen Sie damit. Diese Nebenkosten teilen sich alle Bewohner und Bewohnerinnen des Hauses untereinander. Menschen mit einer größeren Wohnung zahlen mehr.

Nur Sie haben einen Schlüssel zu Ihrer Wohnung. Passen Sie gut auf den Schlüssel auf. Sie haben den Schlüssel verloren? Dann muss ein Schlüsseldienst kommen. Ein Schlüsseldienst kann teuer sein. Manchmal braucht der Vermieter oder die Vermieterin Zugang zu Ihrer Wohnung. Manchmal brauchen auch andere Personen Zugang zu Ihrer Wohnung. Dafür müssen Sie über den Besuch informiert werden. Oft passiert dies per Post oder Telefon. Dies kann insbesondere nötig sein, wenn ein Handwerker oder eine Handwerkerin in Ihre Wohnung muss. Sie wollen etwas bei Ihnen reparieren. Oder die Stadtwerke oder Ihr Energieversorger müssen ablesen, wie viel Wasser oder Strom Sie verbraucht haben.

Sie wollen den Mietvertrag kündigen?

Deutschland schützt mietende und vermietende Personen. Sie können **nicht** einfach von heute auf morgen kündigen. Sie müssen Ihrem Vermieter oder Ihrer Vermieterin mindestens drei Monate vorher schreiben. Machen Sie eine Kündigung immer schriftlich. Lassen Sie sich eine Kündigung bestätigen. Sie brauchen Hilfe? Dann gehen Sie zur [Flüchtlingsinitiative](#). Auch der Mieterverein hilft. Da müssen Sie aber Geld zahlen.

Sie befinden sich in Wohnungsnot oder haben Angst, Ihre Wohnung zu verlieren?

Sie sind wohnungslos? Sie haben kein Einkommen, keine Krankenversicherung und können nicht zum Arzt? Sie haben Schulden und wissen nicht, wie sie diese loswerden können? Sie fühlen sich mit den vielen Anträgen fürs Jobcenter oder andere Behörden überfordert? Oder befinden sich in einer anderen Notlage? Die  [Wohnhilfen Oberberg](#) beraten und unterstützen Sie!

 [+49 \(0\) 22619690620](tel:+49(0)22619690620)

@wohnhilfen-oberberg@diakonie-michaelshoven.de

Wohngeld

Sie und Ihre Familie haben wenig Geld?

Dann können Sie eine geförderte Wohnung bekommen. Hierzu benötigen Sie eine Bescheinigung (Wohnberechtigungsschein). Diese bekommen Sie vom [Sozialamt](#). Auch bei [Beratungsstellen](#) erhalten Sie Informationen. Die Beratung erfolgt in mehreren Sprachen. Sie ist anonym und kostenfrei. Ihre Daten bleiben dabei sicher.

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie auch Anspruch auf Wohngeld. Falls Sie für sich und Ihre Familie bereits Geld vom Staat bekommen, brauchen Sie in der Regel keinen Antrag auf Wohngeld zu stellen. Dann bekommen Sie den Schein direkt.

Geflüchtete mit einem Anerkennungsbescheid des  [Bundesamt für Migration und Flüchtlinge](#) können grundsätzlich einen Wohnberechtigungsschein erhalten. Auch wenn sie noch keinen Aufenthaltstitel bekommen haben.

Einen Wohnberechtigungsschein müssen Sie an dem Ort beantragen, wo Sie eine Sozialwohnung (Sozialwohnung)suchen.

Die Kontakte finden Sie hier: [Sozialämter](#).

Mobilität

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit dem öffentlichen Nahverkehr können Sie viele Orte um Ihren Wohnort herum erreichen. Sie können auch mit dem Fahrrad fahren. Bewegung ist gesund. Das Fahrrad ist kostengünstig. Außerdem ist das Fahrrad umweltfreundlich.

Öffentliche Verkehrsmittel

Um im Oberbergischen Kreis ans Ziel zu kommen, stehen Ihnen öffentliche Verkehrsmittel zur Verfügung.

 Für jede Fahrt benötigen Sie unbedingt eine gültige Fahrkarte. Ansonsten zahlen Sie eine hohe Geldstrafe.

Eine Übersicht zu Tickets und Tarifen finden Sie bei  [OVAG](#) und  [VRS](#).

Die OVAG bietet Ihnen mit **monti** zusätzliche Verbindungen, flexibel wie ein Fahrdienst. Damit vervollständigt **monti** das ÖPNV-Angebot dort, wo es bisher wenige direkte Verbindungen gab. Und zwar auf eine ganz neue, flexible Art: Sie buchen Ihre Fahrt bequem per App oder telefonisch unter  [+49 \(0\) 2261911271](#). **monti** kümmert sich um den Rest und holt Sie von über 800* festen und virtuellen Haltestellen ab. So kommen Sie schnell und unkompliziert an Ihr Ziel.

Das System erkennt Fahrten in die gleiche Richtung und kann auf diese Art bis zu sechs Leute gleichzeitig ans Ziel bringen. **monti** fährt so, dass möglichst viele Fahrgäste möglichst schnell ankommen. Die eingesparten Strecken schonen zugleich die Umwelt. Und mehr noch: **monti** ist hybrid unterwegs, hauptsächlich elektrisch.

Nähere Infos finden Sie unter:  [Website ovag-monti](#)

Führerschein und Autofahren

Ein Führerschein kann sehr nützlich sein

Besonders wenn Sie in einem Dorf oder einer kleinen abgelegenen Stadt wohnen. Oft gibt es hier keinen Anschluss an öffentliche Verkehrsmittel. Dann ist ein Führerschein hilfreich. Und der Kauf eines Autos oft notwendig. Sie möchten einen deutschen Führerschein machen? Oder Sie haben bereits einen Führerschein aus Ihrem Heimatland? Und möchten diesen nun umschreiben? Umschreiben bedeutet, dass der Führerschein auch in Deutschland gültig ist. Auf dieser Seite geben wir Ihnen diese Informationen.

Ist mein Führerschein in Deutschland gültig?

Sie möchten selbst in Deutschland fahren? Dann brauchen Sie einen Führerschein aus Deutschland oder einem anderen EU-Staat. Führerscheine aus Nicht-EU-Ländern sind nur für sechs Monate in Deutschland gültig. Sie dürfen nur in den ersten sechs Monaten mit einem Führerschein aus Ihrem Heimatland in Deutschland fahren. Die sechs Monate beginnen mit Ihrer ersten polizeilichen Anmeldung in Deutschland. Sie müssen Ihren Führerschein immer bei sich haben, wenn Sie fahren. Außerdem müssen Sie auch eine Übersetzung Ihres Führerscheins ins Deutsche dabei haben.

Sie möchten auch nach sechs Monaten selber fahren? Dann lassen Sie Ihren Führerschein umschreiben.

Wenn Sie Deutschland nur besuchen, dürfen Sie mit Ihrem ausländischen oder einem internationalen Führerschein fahren. Sie müssen Ihren Führerschein immer bei sich haben, wenn Sie fahren.

💡 Während Ihres Asylverfahrens bleiben all Ihre Dokumente beim [Bundesamt für Migration und Flüchtlinge](#). Sie bekommen sie normalerweise erst zurück, wenn Ihr Asylverfahren abgeschlossen ist. Solange Ihr Führerschein dort ist, dürfen Sie selbst nicht Auto fahren.

Wie schreibe ich meinen Führerschein um?

Melden Sie sich bei Ihrer lokalen Fahrerlaubnisbehörde oder Führerscheinstelle. Es kann manchmal etwas dauern, bis Sie eine Antwort erhalten. Die Behörde bekommt manchmal sehr viele Anträge auf einmal. Kontaktieren Sie die zuständige Stelle bevor Ihre sechs Monate Fahrerlaubnis ablaufen. Sie müssen persönlich zur Führerscheinstelle gehen. Dort müssen Sie verschiedene Dokumente vorlegen:

- Ausweis oder Pass
- Meldebestätigung (polizeiliche Anmeldung)
- biometrisches Passbild
- Bescheinigung über einen Sehtest (von einem Optiker oder einem Augenarzt)
- Bestätigung über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs. Einen Kurs in Ihrer Nähe finden Sie zum Beispiel bei [Website Erste Hilfe Kurse](#)
- Ihren ausländischen Führerschein im Original (ein internationaler Führerschein reicht nicht). In der Regel müssen Sie zusätzlich eine beglaubigte deutsche Übersetzung vorlegen.
- eine Erklärung, dass Ihr ausländischer Führerschein noch gültig ist.

Die Führerscheinstelle entscheidet dann, ob Ihr Führerschein ohne Prüfung umgeschrieben werden kann. Ansonsten müssen Sie zunächst die Theorie- und Praxisprüfung machen. Das hängt davon ab, in welchem Land Sie Ihren Führerschein gemacht haben.

💡 Vor der Prüfung ist es gut, eine Fahrschule zu besuchen. Deutschland hat sehr viele Verkehrsregeln und Schilder. Im Gegensatz zu denjenigen, die das erste Mal den Führerschein machen, müssen Sie aber keine Fahrstunden nehmen.

Wie kann ich einen deutschen Führerschein machen?

Um einen Führerschein das erste Mal zu machen, gehen Sie wie folgt vor:

- Melden Sie sich bei einer Fahrschule an. In großen Städten gibt es Fahrschulen mit Fahrlehrern, die beispielsweise Arabisch und Persisch sprechen. Fahrschulen in Ihrer Nähe können Sie auf [fahrschulen.de](https://www.fahrschulen.de) finden.
- Nehmen Sie an einem Erste-Hilfe-Kurs teil. Einen Kurs in Ihrer Nähe finden Sie beim Arbeiter-Samariter-Bund oder bei den Johannitern.
- Machen Sie einen Sehtest bei einem Optiker oder einem Augenarzt. Der Sehtest kostet ca. 7 Euro. Einige Optiker bieten den Sehtest auch kostenlos an.
- Lassen Sie ein biometrisches Passbild machen.

Kann mir der Führerschein abgenommen werden?

Wenn Sie wichtige Verkehrsregeln missachten, können Sie Ihren Führerschein verlieren. Man unterscheidet hier zwischen einem Fahrverbot und dem Entzug des Führerscheins.

- Bei einem Fahrverbot müssen Sie Ihren Führerschein für einige Monate bei der Bußgeldstelle abgeben. In dieser Zeit dürfen Sie nicht selbst fahren. Nach Ablauf der Frist können Sie Ihren Führerschein wieder abholen.
- Bei einem Entzug des Führerscheins verliert Ihr Führerschein seine Gültigkeit. Das bedeutet, dass Sie nicht mehr selbst fahren dürfen und für eine bestimmte Zeit (Sperrfrist) auch keinen neuen Führerschein machen dürfen.

Sie haben den Straßenverkehr gefährdet? Sie sind betrunken Auto gefahren? Sie haben 8 Strafpunkte gesammelt? Das sind Gründe, um Ihnen den Führerschein zu entziehen.

Strafpunkte bekommen Sie für verschiedene Regelverstöße, beispielsweise wenn Sie zu schnell fahren. Die Strafpunkte werden umgangssprachlich auch „Punkte in Flensburg“ genannt.

💡 Sie haben Ihren Führerschein neu gemacht? Dann sind Sie zwei Jahre in der Probezeit. Sie haben während der Probezeit gegen die Verkehrsregeln verstoßen. Dann müssen Sie zu einem Aufbauseminar. Vielleicht auch zu einer psychologischen Beratung. Außerdem verlängert sich Ihre Probezeit um zwei weitere Jahre. Sie nehmen nicht an dem Aufbauseminar und der Beratung teil? Dann wird Ihnen der Führerschein weggenommen. Beispiele für einen Verkehrsverstoß sind z.B. bei Rot über die Ampel Fahren, nachts ohne Licht Fahren, betrunken Auto Fahren. Falschparken ist kein Verkehrsverstoß. In diesem Fall müssen Sie nur die Strafe bezahlen.

Ehrenamt

Ehrenamtliche Unterstützung

Ehrenamtliche Arbeit (Ehrenamtliche Arbeit) ist eine freiwillige Tätigkeit. Diese Tätigkeit kann für eine gemeinnützige Organisation gemacht werden. Zum Beispiel können Sie sich in Sportvereinen engagieren ([Sportangebote](#)). Einige helfen bei der Betreuung von Kindern oder Senioren. Auch in der Jugendarbeit ist diese Arbeit wichtig. Sowie in der Kultur oder im Umweltschutz.

Im Ehrenamt können Sie Ihre Fähigkeiten und Talente einbringen. Sie knüpfen auch neue Kontakte. Und werden damit ein aktives Mitglied der Gesellschaft.

Ein Ehrenamt kann eine regelmäßige Tätigkeit sein. Diese wird in der Freizeit ausgeübt. Nach Vereinbarung stellt Sie Ihr Arbeitgeber frei.

Für ehrenamtliche Arbeit bekommen Sie kein Geld. In der Regel bekommt man jedoch eine Entschädigung für den Aufwand.

Sie brauchen selbst Unterstützung?

Unterstützung und Hilfe finden Sie bei den [Flüchtlingsinitiativen](#). Das sind Gruppen von Menschen, die Geflüchtete unterstützen.

Manche Behörden und Einrichtungen haben dolmetschende Unterstützung. Wenn Sie einen Termin vereinbaren, fragen Sie bitte immer nach, ob dafür jemand kostenfrei gestellt wird.

Sie möchten ehrenamtlich arbeiten?

- Wollen Sie sich in der Integrationsarbeit aktiv einbringen? Dann wenden Sie sich an das [Sozialamt](#) in Ihrem Ort. Das Amt kann Sie vernetzen. Und es kann eine Einarbeitung, Begleitung und Qualifizierung ermöglichen.
- Es gibt auch Projekte, denen Sie direkt ehrenamtlich helfen können. Wenden Sie sich einfach **je nach Interesse an folgende Kontakte:**
 - **Sie sind mehrsprachig und haben gute Kenntnisse in Deutsch?** Dann können Sie anderen damit helfen. Hier finden Sie mehr Infos:
[Website Oberbergischer Kreis: Das Sprachmittlungsprojekt](#)
[@sprachmittler@obk.de](mailto:sprachmittler@obk.de)
siehe auch [Sprachmittlung](#)
 - **Es gibt mehrsprachige Lern- und Spielgruppen** (Diese heißen Griffbereit, Rucksack-KiTa und Rucksack-Schule). Mehrsprachige Mütter oder Väter unterstützen dort Familien. Diese Unterstützung ist eine Begleitung der Eltern. Zum Beispiel in einer Eltern-Kind-Gruppe. Oder einer Elterngruppe in der KiTa oder Grundschule. Sie und Ihre Familie können auch selbst in diesen Gruppen teilnehmen.
Mehr Informationen dazu bekommen Sie hier:
Kommunales Integrationszentrum Oberbergischer Kreis
[Erika Waedt](#)
[Schützenstr. 13, 51463 Gummersbach](#)
[02261881246](tel:02261881246)
[@erika.waedt@obk.de](mailto:erika.waedt@obk.de)
 - **Ehrenamtsinitiative Weitblick des Oberbergischen Kreises**
Wollen Sie sich in Ihren Kommunen engagieren? Dann ist diese Initiative für Sie.
Kontakt:
[Christine Bray](#)

 [02261881271](tel:02261881271)

 [Bismarckstr. 9a, 51643 Gummersbach](#)

@weitblick@obk.de

- **Repair Cafés der Ehrenamtsinitiative Weitblick**

Reparieren statt wegwerfen ist das Motto. Bei den Treffen reparieren Ehrenamtliche kostenlos kaputte Elektrogeräte. Auch Kleidung mit Löchern kann dort genäht werden. Hier finden Sie die Liste der Repair Cafés und weitere Informationen:

 [Website Oberbergischer Kreis: Repair Café](#)

- **Ehrenamts-Akademie**

Um Ehrenamtliche zu unterstützen, bietet die Ehrenamts-Akademie des Kreises kostenlose Seminare an. Das aktuelle Programm und mehr Informationen finden Sie hier:  [Website](#)

[Oberbergischer Kreis: Ehrenamts Akademie](#)